



## **GUSTAV-STRESEMANN-SCHULE**

55252 Mainz-Kastel, Ludwigsplatz 14, Tel. 06134/564 360,  
Pavillon-Schule: 55252 Mainz-Kastel, In der Witz 10a, Tel. 06134/296 370 015

Darstellung des aktuellen  
Ganztagskonzeptes der

# **Gustav-Stresemann-Schule Mainz – Kastel**

im Rahmen des Landesprogramms  
Ganztagschule Hessen

Stand 04.12.2021

# **Inhalt**

## **1. Unsere Schule**

- 1.1 Einzugsgebiet
- 1.2 Entwicklung der Betreuung
- 1.3 Bedarf in den letzten Schuljahren

## **2. Steuerung des Betreuungsangebotes innerhalb der Schule**

## **3. Unterricht und Angebote**

## **4. Schulkultur, Lern- und Aufgabenkultur**

## **5. Kooperation**

- 5.1 Im Betreuungsbereich
- 5.2 Im unterrichtlichen Bereich
- 5.3 Im außerschulischen Bereich

## **6. Partizipation von Schülerinnen, Schülern und Eltern**

## **7. Schulzeit und Rhythmisierung**

## **8. Raum- und Ausstattungskonzept**

## **9. Pausen- und Mittagskonzept**

## **10. Perspektive**

## **Abschluss**

**Anhang 1:** Flyer

**Anhang 2:** Hausaufgabenzeit

**Anhang 3:** Mensaregeln

**Anhang 4:** Struktur der Betreuenden Grundschule (BGS) an der Gustav-Stresemann-Grundschule (Profil 1)

**Unserem Konzept vorangestellt ist das Ziel, das für 2012 für den Ganztagsbereich unserer Schule formuliert wurde, insgesamt:**

**Unsere Schule erhält in kleinen, sehr konkreten Entwicklungsschritten eine strukturelle, personelle und räumliche Ausrichtung hin zur Ganztagschule. Dies soll in den nächsten 5 bis 10 Jahren erreicht werden.**

## **1. Unsere Schule**

### **1.1 Einzugsgebiet**

Unsere Grundschule mit ihren rund 350 Schülerinnen und Schülern liegt in Mainz Kastel und Amöneburg. Sie erstreckt sich über einen räumlich sehr großen Bereich, was auch in der Heterogenität des Schülerklientels deutlich wird. Die Anzahl der berufstätigen Eltern ist sehr hoch, ebenfalls die der Alleinerziehenden. Hortplätze in unserem Gebiet werden zunehmend abgebaut und somit steigt der Bedarf an Betreuung stetig. Gerade Schülerinnen und Schülern aus den vielen bildungsfernen Elternhäusern könnte ein verbindliches Ganztagsschulangebot mehr ganzheitliche Unterstützung und Förderung bieten. Aber auch die bildungsbewussten Eltern formulieren immer wieder ihr starkes Interesse an einem intensiveren, entzerrten Lernen über den ganzen Tag hin.

### **1.2 Entwicklung der Betreuung**

- Im Schuljahr 2002/03 wurde die „Betreuende Grundschule des Amtes für soziale Arbeit“ in der Gustav-Stresemann-Schule (GSS) eingerichtet, da der Bedarf an Betreuung sowie an Schulsozialarbeit als sehr hoch eingestuft wurde.
- Im Schuljahr 2007/2008 wurde vom hessischen Kultusministerium eine halbe Lehrerstelle für die pädagogische Mittagsbetreuung (PMB) an unserer Schule zusätzlich bewilligt.
- Der Schulträger forcierte diese Entwicklung.
- Die Erweiterung der Betreuenden Grundschule des Amtes für Soziale Arbeit der Stadt Wiesbaden (BGS) und des Betreuungsangebotes des Landes Hessen (PMB) haben parallel stattgefunden.
- Eine zunehmende Verzahnung zwischen BGS und PMB intensivierte sich im Schuljahr 2010/2011.
- Seit dem Schuljahr 2012/13 steht für die Arbeit im Profil 1 des Ganztagsprogrammes des Landes Hessen zusätzlich eine ganze Lehrerstelle zur Verfügung.
- **Neben der Betreuung durch das Amt für soziale Arbeit (BGS) entsteht 2013 die zusätzliche Betreuung durch das Land Hessen,**

- **Ganztagsprofil 1<sup>1</sup>**
- Die Hausaufgabenhilfe des Fördervereins der GSS verstärkt das Nachmittagsangebot.
- 2013 wurde eine schuleigene Informationsschrift entwickelt, die das komplette Betreuungsangebot unserer Schule abbildet. Diese wird stets aktualisiert.
- Im Schuljahr 2022/23 erhielt die Schule eine weitere Personalstelle als Erweiterung des Ganztagsprofils 1.

### 1.3 Bedarf in den letzten Schuljahren

Im Schuljahr 2020/21 nahmen insgesamt 183 Schulkinder an den Betreuungsangeboten des Landes Hessen und der BGS wie folgt teil:

	Kinder mit 14 Uhr-Betreuungsplatz Land Hessen	Kinder mit 15 Uhr Betreuungsplatz BGS	Kinder mit 17 Uhr Betreuungsplatz BGS
Hauptgebäude	12	18	78
Housing (jetzt: „Berta v. Suttner Schule“)	10	11	41
Pavillon	13		
Einzelstandorte gesamt	35	29	119
Gustav-Stresemann-Schule gesamt			183 <sup>2</sup>

Im Schuljahr 2021/22 nehmen insgesamt 129 Schulkinder an den Betreuungsangeboten des Landes Hessen und der BGS wie folgt teil:

	Kinder mit 14 Uhr-Betreuungsplatz Land Hessen	Kinder mit 15 Uhr Betreuungsplatz BGS	Kinder mit 17 Uhr Betreuungsplatz BGS
Hauptgebäude	19	16	59
Pavillon	17	1	13
Einzelstandorte gesamt	36	17	76(inkl. 4 Kinder BBM)
Gustav-Stresemann-Schule gesamt			129 <sup>3</sup>

<sup>1</sup> siehe Flyer (Anhang 1)

<sup>2</sup> Diese Zahl setzt sich zusammen aus den Standorten „Hauptgebäude“ und „Pavillon“.

<sup>3</sup> Diese Zahl setzt sich **nur** noch zusammen aus den Standorten „Hauptgebäude“ und „Pavillon“. Der Standort „Housing“ ist seit Beginn des Schuljahres 2021/22 eine eigenständige Schule („Berta von Suttner“) und wird deshalb nicht mehr eingerechnet.

Im Schuljahr 2022/23 nehmen insgesamt 146 Schulkinder an den Betreuungsangeboten des Landes Hessen und der BGS wie folgt teil<sup>4</sup>:

	Kinder mit 14 Uhr-Betreuungsplatz Land Hessen	Kinder mit 15 Uhr Betreuungsplatz BGS	Kinder mit 17 Uhr Betreuungsort BGS
Hauptgebäude	18	19	56
Pavillon	10	1	17
Einzelstandorte gesamt	28	20	73
Gustav-Stresemann-Schule gesamt			146 <sup>5</sup>

## 2. Steuerung des Betreuungsangebotes innerhalb der Schule

- Innerhalb des Schulleitungsteams sind die Aufgabenbereiche bezüglich des Landesangebotes verteilt. Die Gesamtverantwortung liegt bei der Schulleiterin.
- Eine Ganztagskoordinatorin ist benannt, sie verantwortet die Kooperation mit der BGS und die gesamte Küchen- und Mensaorganisation, sowie deren pädagogische Ausrichtung.
- Das Budget verwaltet die Schulleiterin.
- Dieses Konzept ist Teil des Schulprogrammes. Alle Regelungen bezüglich der Ganztagsbetreuung werden anlassbezogen evaluiert.

## 3. Unterricht und Angebote

- Das Schulleben mit Unterricht und den Angeboten der Ganztagsbetreuung stellen wir unter das Leitziel der Schule:

***Ziel unserer Arbeit ist die Entwicklung der individuellen Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft, sowie Stärkung der Persönlichkeit durch verantwortungsbewusstes und rücksichtsvolles Handeln gegenüber sich selbst und der Gemeinschaft.***

<sup>4</sup> Stand: 1.12.2022

<sup>5</sup> Diese Zahl setzt sich **nur** noch zusammen aus den Standorten „Hauptgebäude“ und „Pavillon“. Der Standort „Housing“ ist seit Beginn des Schuljahres 2021/22 eine eigenständige Schule („Berta von Suttner“) und wird deshalb nicht mehr eingerechnet.

- Mitarbeiter der BGS nehmen in einzelnen Klassen regelmäßig an Projekten im Unterricht teil.
- Die Mitarbeiter der BGS bieten das Förderangebot „Kompetenzentwicklungsprogramm (KEP)“ für eine ausgewählte Schülergruppe an.
- Bezüglich des Umganges mit Heterogenität der einzelnen Gruppen und Klassen liegen folgende Konzepte vor:
  - Förderkonzept
  - Sprachförderkonzept
  - 3 Konzepte im Bereich „Schule und Gesundheit“:
    - Sucht- und Gewaltprävention
    - Ernährung und Konsum
    - Verkehr und Mobilität
  - Lesekonzept

#### **4. Schulkultur, Lern- und Aufgabenkultur**

- In den schulischen Förderplänen der Schülerinnen und Schüler werden die Ganztagsangebote berücksichtigt.
- Ein verabschiedetes Hausaufgabenkonzept für alle Schülerinnen und Schüler der GSS liegt vor. Regeln für die Hausaufgabenzeit während des Ganztagsangebotes s. Anhang 3.
- Bewegungspausen während des Unterrichtes, und nach dem Unterricht sind fester Bestandteil der pädagogischen Arbeit.
- Gemäß dem Leitziel des Schulprogrammes wird selbstständiges Lernen in allen Bereichen des Ganztages gefördert.

#### **5. Kooperation**

Da das Betreuungsangebot der Schule (Ganztagsprofil 1, Land Hessen) sehr eng verzahnt ist mit dem Angebot der Betreuenden Grundschule (BGS) des Amtes für soziale Arbeit, ist eine gut strukturierte Kooperation notwendig:

##### **5.1 Im Betreuungsbereich**

- Ein regelmäßiges Kooperationsgespräch findet wöchentlich zwischen der Ganztagskoordinatorin und der BGS zu organisatorischen und konzeptionellen Fragen statt.
- Anlassbezogen werden Gespräche zur Arbeit in der Mensa geführt.

- Arbeitsgespräche zwischen den Mitarbeitenden der BGS und den Kollegen der GSS, die an der Hausaufgabenbetreuung und den AGs mitarbeiten, finden mindestens zwei Mal im Halbjahr und nach Bedarf statt.
- Ein gemeinsamer Elternabend für alle Eltern/Kinder in der Betreuung unserer Schule findet zu Beginn des Schuljahres statt.
- Einmal jährlich findet ein Arbeitsgespräch zwischen allen Mitarbeitenden der BGS und der Schule statt.
- Die Mitarbeitenden der BGS und zunehmend auch Lehrkräfte bieten Arbeitsgemeinschaften an.

## **5.2 Im unterrichtlichen Bereich**

- Regelmäßige Dienstbesprechungen und Gesamtkonferenzen finden statt, an denen auch die Mitarbeitenden der BGS teilnehmen.
- Kooperationen in den einzelnen Jahrgangsstufen finden regelmäßig statt.
- Die Mitarbeitenden der BGS halten Kontakt zu einzelnen Klassen (Klassenbetreuung). Thematisch wird dies zwischen den Mitarbeitenden der BGS und den Lehrkräften gemeinsam gestaltet.

## **5.3 Im außerschulischen Bereich**

- Es bestehen Kooperationen mit folgenden außerschulischen Institutionen:
  - Kinder- und Jugendzentrum Reduit
  - Bücherei in Mainz-Kastel
  - Musikschule Papageno
  - Tierpark Kastel
  - Judoverein Kim Chi
  - Skyliners Frankfurt (Basketball)
  - Angelsportfreunde Mainz-Kastel (Hr. Kayser)
  - Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. (Schulsanitätsdienst usw.)
  - Stiftung Lesen Mainz

## **6. Partizipation von Schülern und Eltern**

- Es gibt eine Steuergruppe mit Konrektorin, Ganztagskoordinatorin, Mitarbeitenden der BGS und ggf. Vertretern des Schulträgers.
- Es finden gemeinsame, anlassbezogene Gespräche zwischen Schülern, Eltern, den Lehrkräften der GSS und Mitarbeitenden der BGS statt (Zeugnisgespräche, Konfliktgespräche usw.)
- Mitarbeitende der BGS nehmen an den Elternabenden einzelner Klassen teil. Die Ganztagskoordinatorin besucht die Elternabende der BGS.
- Zur Unterstützung der Lehrkräfte bei der Mensaarbeit wurden Mensascouts ausgebildet. Diese erinnern ihre Mitschüler an das richtige Verhalten in der Mensa, übernehmen das Wischen der Tische, füllen Wasserkannen auf und

sind in die Weiterentwicklung der Mensa involviert, indem sie Ideen in die Mensasitzung einbringen und beim Dekorieren der Mensa helfen.

## 7. Schulzeit und Rhythmisierung

- Der folgende Plan zeigt eine beginnende Rhythmisierung von Unterricht und Ganztagsangeboten:

7.30 – 7.45 Uhr	Frühbetreuung
7.45 – 8.00 Uhr	offener Schulanfang
8.00 – 13.15 Uhr	Unterricht
11.45 – 14.00 Uhr	Mittagessen
14.00 – 15.00 Uhr	Hausaufgabenzeit
15.00 – 16.00 Uhr	Arbeitsgemeinschaften und freies Spielen
16.00 – 17.00 Uhr	Freies Spielen

- Die teilweise Auflösung der 45 Minuten Taktung wurde durch das Abschalten des Klingelzeichens zwischen der 1. und 2. Stunde und der 3. und 4. Stunde umgesetzt.
- Die Klassenlehrerinnen geben den Schülerinnen und Schülern einen Stundenplan, in dem nur der Fachunterricht benannt wird.  
Dies verstärkt ebenfalls die Auflösung der 45 Minuten Taktung.

## 8. Raum- und Ausstattungskonzept

- Eine moderne Mensa mit Küche ist vorhanden.
- Im Parterre befinden sich 6 Gruppenräume der BGs und deren Büro.
- Der Schulhof wird ab 11.25 Uhr von der Betreuung genutzt.
- Der Schulgarten wird ganzjährig genutzt.
- Kleiner Sportplatz mit einem DFB Minispielfeld, Turnhalle, Lesclub und Aula werden nach 13.15 Uhr genutzt.



- Die 8 Hausaufgabengruppen finden in Klassenräumen im 1. Stock und 2. Stock statt.

## 9. Pausen- und Mittagskonzept

- Tägliches, warmes und ausgewogenes Mittagessen wird von der Cateringfirma „El Tucano“ geliefert. Auf Allergien und besondere Essensgewohnheiten (Vegetarier, Veganer) wird Rücksicht genommen.
- Feste Essensgruppen bestehen.
- Beim Essen gelten feste Regeln, die mit den Schülerinnen und Schülern gemeinsam erarbeitet wurden (s. Anhang 5).
- Die Essensgruppen in der Mensa sowie die Mensascouts und die Essensbestellung verantworten die Lehrkräfte.

## 10. Perspektive

Dieses Konzept ist die **Arbeitsgrundlage** für die tägliche Arbeit und soll helfen, den Ganztagsbereich weiterzuentwickeln. Dabei werden folgende Schwerpunkte federführend in die Arbeit einfließen:

- Ein Lehrerarbeits- und Ruheraum müssen dringend im Hauptgebäude geschaffen werden.
- Die Mensascouttreffen finden weiter regelmäßig statt. Themen für die Weiterentwicklung der Mensaarbeit werden die Einführung eines „Fan-Briefkastens“, die Ausstattung der Mensa mit Blumen und die Einrichtung einer „Mensasäule“ sein.
- Es ist angedacht, mit der „Jugendfeuerwehr Mainz-Kastel“ zwecks einer neuen Kooperation in Kontakt zu treten.
- Es ist angedacht mit der „Musik- & Kunstschule Wiesbaden“ zwecks einer Kooperation in Kontakt zu treten.

Gleichzeitig wird dieses Konzept Grundlage für die Evaluation in der Steuergruppe sein. Dabei bedient sie sich der Form des Gespräches.

C. Wilcke  
Schulleiterin

M. Fuchs-Tokic  
Konrektorin

Y. Hirsch  
Ganztagskoordinatorin

Anhang 1

# Flyer Betreuungsangebot des Landes Hessen und der Stadt Wiesbaden



## BETREUUNGSANGEBOT DES LANDES HESSEN

**Gustav-Stresemann-Schule**  
Ludwigsplatz 14 · In der Witz 10a

### HALBTAGSPLATZ

**Frühbetreuung**  
Montag–Freitag  
• Hauptgebäude 7:30–8:45 Uhr  
• Pavillon 7:45–8:00 Uhr

**Mittagsbetreuung**  
Montag–Freitag 11:45–14:00 Uhr

### Kostenfrei.

Kostenpflichtiges Mittagessen **kann** zugebucht werden!  
Unter bestimmten Voraussetzungen sind Zuschüsse möglich.

### Keine Betreuung:

- › in allen Ferien und an beweglichen Ferientagen
- › bei Schulfeiern nach Bedarf (siehe Info der Schule)
- › letzter Schultag vor den Ferien und bei Halbjahreszeugnisausgabe
- › bei Bundesjugendspielen und an pädagogischen Tagen
- › an beiden Konzeptionstagen der BGS und am Betriebsausflugstag der BGS

Platz gilt jeweils **nur** für ein Schuljahr und **muss jährlich neu beantragt werden (bis 01. 03. des Jahres inkl. Arbeitgeberbescheinigung).**

Betreuung in Klasse 4 nur bei vorhandener Kapazität.

**Ansprechpartner:** Gustav-Stresemann-Schule, Telefon 06134/564360



## BETREUUNGSANGEBOT DER STADT WIESBADEN

Amt für Soziale Arbeit (BGS)  
Gustav-Stresemann-Schule, Ludwigsplatz 14

### DREIQUIERTELPLATZ

**Frühbetreuung**  
Montag–Freitag  
7:30–8:45 Uhr

**Mittagsbetreuung**  
Montag–Freitag  
11:45–15:00 Uhr

### GANZTAGSPLATZ

**Frühbetreuung**  
Montag–Freitag  
7:30–8:45 Uhr

**Mittagsbetreuung**  
Montag–Freitag  
11:45–17:00 Uhr

Montag–Freitag inkl. Hausaufgabenbetreuung

Diese Angebote sowie das verbindlich zu buchende Mittagessen sind kostenpflichtig.

Unter bestimmten Voraussetzungen sind Zuschüsse möglich.

### Ganzjährige Betreuung

- › ausgenommen 3 Wochen in den Sommerferien
- › 2 Konzeptionstage der BGS
- › 1 Betriebsausflugstag der BGS

**Ansprechpartner:** Betreuende Grundschule, Telefon 06134/601909

## Anhang 2

# Hausaufgabenzeit

Folgende Regeln helfen dir, deine Hausaufgaben sorgfältig und vollständig zu erledigen.

1. Ich gehe zügig in meine Hausaufgabenengruppe, um pünktlich **14 Uhr** da zu sein.
2. Ich lege alle Sachen, die ich für die Hausaufgaben brauche, übersichtlich auf meinen Platz.
3. Ich arbeite **selbstständig, konzentriert und sorgfältig** an meinen Hausaufgaben (ca. 30 Minuten in Klasse 1 und 2 und ca. 60 Minuten in Klasse 3 und 4).
4. Gib nicht auf! Ich frage **nur** dann nach, wenn ich etwas wirklich nicht verstehe.
5. Erledigte Hausaufgaben streiche ich in meinem Hausaufgabenheft durch oder hake sie ab.
6. Wenn ich mit allen Hausaufgaben fertig bin, zeige ich sie der Betreuung.
7. Die Betreuung entscheidet, ob ich die Hausaufgabenengruppe schon vor 15.00 Uhr verlassen darf.



Quelle Bild<sup>6</sup>

**Wenn ich meine Hausaufgabenzeit richtig nutze,  
habe ich zuhause viel Zeit zum Spielen!**

<sup>6</sup> Publikation mit Genehmigung der SchoolCraft GmbH - [www.worksheetcrafter.com](http://www.worksheetcrafter.com), Zugriff am: 1.12.2022

## Anhang 3

# Mensaregeln

## Mensaregeln

1.

In der Mensa gehe ich langsam.



2.

Ich wasche mir vor dem Essen die Hände.

3.

In der Mensa spreche ich leise.



4.

Ich stelle mich ruhig in der Warteschlange an.

5.

Ich esse so, dass sich alle an meiner Tischgruppe mit mir wohlfühlen.



6.

Ich probiere jedes Essen, und lasse mir nur eine Miniportion geben.

7.

Ich säubere meinen Teller und räume mein benutztes Geschirr weg.



Quelle: Bilder7

**Anhang 4**

**Struktur der Betreuenden Grundschule (BGS) an der Gustav-Stresemann-Grundschule (Profil 1)**

